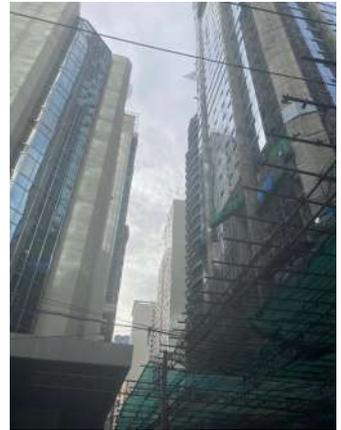


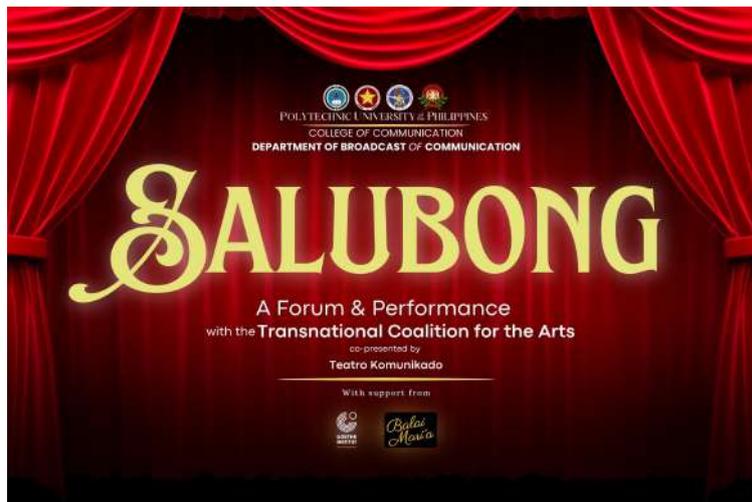
# Newsletter Dezember 2023

## Manila

Am 4. November ging unser Flug von Frankfurt über Kuwait nach Manila auf den Philippinen.



Uns hat einen unglaublich volle, hektische, am Verkehr erstickende Stadt erwartet. Reichtum und Armut so eng beieinander hatten wir noch nie gesehen. Wolkenkratzer Viertel mit schicken Restaurants und Boutiquen und Menschen die auf der Straße leben, liegen nahe beieinander. Was uns am meisten berührt hat sind die Menschen. Freundlich, zugewandt, hilfsbereit, auch die Studierenden sind so. Niemand fragt warum man dies oder jenes machen muß. Alles wird neugierig aufgenommen und reflektiert. Mit solchen Studierenden zu arbeiten ist eine reine Freude.



## "Salubong: A Send-Off Forum and Performance"

organisiert von der PUP-Abteilung für Rundfunkkommunikation und der Transnationalen Koalition für die Künste, zusammen mit dem Teatro Komunikado.

Bei dieser Veranstaltung traten auf  
 Monika Weber, Germany, Tübingen  
 Andreas Hoffmann, Germany, Tübingen  
 Evamaria Schaller, Germany, Köln  
 Padungsak Kochsomrong, Thailand, Chiang Mai  
 Satadru, Indien, Deli



6. November 13:00 - 16:00 Uhr, PUP Hochschule für Kommunikation AVR

Diese Veranstaltung wurde von Prof. James Harvey Estrada, DBC-Dramaprofessor und der internationalen Performance Gruppe gestaltet.

Der Tag beinhaltete eine aufschlussreichen Diskussion geleitet von Sir James Harvey Estrada, mit den transnationalen Künstlern und einer anschließenden Aufführung,.

Diese spannende Diskussion drehte sich um Performance-Kunst als Anregung für Drama und Broadcast





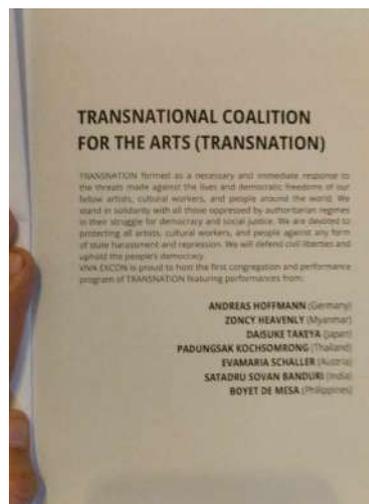
Am 7. November Abflug von Manila nach Iloilo auf Panay und mit dem Bus nach St Jose. Eineinhalb Stunden Flug und zweieinhalb Stunden Busfahrt.

Herzlicher Empfang der ganzen Transnation Gruppe bei Viva Excon.

## Viva Excon 2023, Antique, St Jose, Visayas, Philippines

<https://www.facebook.com/viva.excon.2023>

<https://2023.vivaexcon.com>



Die 17. Ausgabe von viva excon stellt das thema "crosscurrent" (oder gegenstrom) vor SUBA SA IRAYA

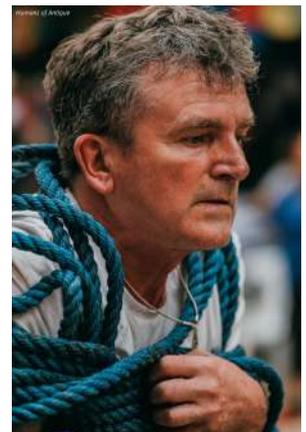
Die Visayas Islands Visual Arts Exhibition and Conference (VIVA ExCon) wurde 1990 von Black Artists in Asia (BAA) in Bacolod City, Negros Occidental, initiiert. Es war ein Versuch, eine Brücke zwischen den Inseln zu schlagen, indem man die Künstler\*innen und - Organisationen miteinander verband, einen Ort für den Wissensaustausch schuf, Fragen diskutierte, die das Kunstschaffen in der Region betrafen, und die visayanische Kunstszene konsolidierte. Sie wurde ins Leben gerufen, um auf die besonderen Bedürfnisse der Künstler und Kulturschaffenden der Inselgruppe einzugehen, die im Schatten des Kulturimperialismus von Manila verharren. Heute gilt VIVA ExCon als die am längsten laufende, von Künstlern geleitete Biennale in Südostasien. In diesem Jahr war VIVA ExCon vom 8. bis 10. November 2023 in der Provinz Antique auf der Insel Panay. In den vergangenen 32 Jahren wurde die Kunstbiennale in einer Reihe von Provinzen wie Negros Occidental, Capiz, Iloilo, Cebu, Bohol und Dumaguete ausgetragen. Die Biennale besteht aus zwei Hauptkomponenten: den Ausstellungen namhafter Künstler aus den Visayas und den Konferenzen, die sich mit den Belangen des Kunstschaffens im Hinblick auf die Besonderheiten der Regionen befassen. Eines der Hauptziele der Veranstaltung, an der Delegierte aus den gesamten Visayas teilnehmen, besteht darin, einen Ort zu schaffen, der den Dialog, die Interaktion, die Vernetzung und den kulturellen Austausch erleichtert und so grundlegende und relevante Fragen zwischen den Gemeinschaften der bildenden Kunst und den damit verbundenen Akteuren anspricht. VIVA EXCON wird von der Nationalen Kommission für Kultur und Kunst (NCCA), der Provinzregierung von Antique und der Stadtverwaltung von San Jose de Buenavista unterstützt und von der Antique Visual Artists Association in Zusammenarbeit mit Green Papaya Art Projects geleitet.



Dieses Jahr wurde zum ersten Mal eine Gruppe von Performance Künstler mit eigenem Performance Art Programm eingeladen. Die Gruppe bestand aus Mitgliedern von Transnation - coalition for the art. Eine Gruppierung die sich nach dem Putsch in Myanmar gegründet hat und sich heute für Künstler\*innen in schwierigen politischen Situationen einsetzt. Mitglieder der Delegation:  
Monika Weber, Germany, Tübingen  
Andreas Hoffmann, Germany, Tübingen  
Evamaria Schaller, Österreich  
Padungsak Kochsomrong, Thailand, Chiang Mai  
Satadru, Indien, Deli  
Daisuke, Japan  
Zoncy, Myanmar/Berlin



### Drei Tage Performance





Unserer Delegation wurde ein eigenes Forum bei der Viva Excon zugedacht. Herzlichen Dank dafür.

## Transnation

How do we nurture solidarity, coalition-building among artists and their communities in times of crisis?

Transnation is an open solidarity group formed by artists from different countries across the globe. The group began as a response to the coup crisis in Myanmar in 2021, and has continued with coalition-building across the different crises experienced by its members' countries. This panel discussion is presented as a case study that articulates how the tides might bring in new ideas to intermingle with the silt of local politics, helping to form connections between artists and their communities across different regions.



NOV 10 DAY 3 PROGRAM PROG-USA HALL, UNIVERSITY OF ARTISTS	
10:00 AM - 11:15 AM	<b>TIDE LIMITS: ART COMMUNITIES AND LINES OF ENGAGEMENT</b> MIRIAM ANJAL, RICHARD BRACKETT, JUNA FUCUS, JONAS HALL, LINDSEY HERR, AND SOLO DUNN
11:15 AM - 12:30 PM	<b>TIDE LIMITS: ARTISTS PROTECTING ARTISTS: INTERNATIONAL SOLIDARITY ON TIMES</b> ANDREAS HOFMANN, DANISKE TAKWA, AND MARIANNE SCHNEIDER
12:30 PM - 1:30 PM	<b>LUNCH</b>
2:00 PM - 4:00 PM	<b>SCHOOL PROJECTS</b> ART PROJECTS FROM COMMUNITY COLLEGE ART PROJECT TRAMPOLIN SA GONG AND ART COLLECTIVE IN ERANDIYATI HILLS
2:00 PM - 4:00 PM	<b>SNACK BREAK</b>
4:30 PM - 5:30 PM	<b>VIVA EXCON DASUN - RECAP</b> MARIO SUTICILLAN
5:30 PM - 6:30 PM	<b>PLENARY</b>



Nach 5 Tagen Performances und Conference haben wir die Möglichkeit bekommen die Visayas weiter zu entdecken. Von St Jose nach Iluilu, Bacalod, Sipalay, Dumaquete, Siquijor und zurück nach Manila.

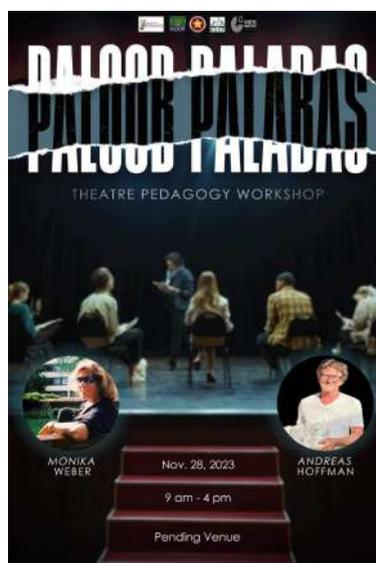


Zurück in Manila - 4 Tage Hexenkessel. Wir dachten nicht das Shopping malls mal Fluchtinseln sind.

Wir durften für einen Tag mit Studierenden der Erziehungswissenschaften theaterpädagogisch arbeiten. Ein Vergnügen trotz Räumlichkeiten mit Publikumsverkehr und Lärm. Wir haben selten so eine Bereitschaft bei Studierenden erlebt, sich auf Fremdes und Neues einzulassen.

### "Palabas-Palooa Theatre Pedagogic Workshop"

[https://www.facebook.com/story.php?story\\_fbid=851131873681831&id=100063550792543&mibextid=2JQ9oc](https://www.facebook.com/story.php?story_fbid=851131873681831&id=100063550792543&mibextid=2JQ9oc)





## Reflektion der Studierenden

*A talent for drama is not a talent for writing, but is an ability to articulate human relationships.*

— Gore Vidal

The Solidarity in Performance Art Organization, in collaboration with the Junior Cooperators Association, successfully conducted a workshop entitled "**Palabas-Paloob Theatre Pedagogic Workshop**" on November 28 at 6th Floor, South Wing Lobby. Ms. **Monika Weber** and Mr. **Andreas Hoffmann**, with the assistance of Mr. Boyet de Mesa, generously shared their wisdom and experience, guiding participants throughout the event. Their commitment and passion illuminate the path for learners who not only discovered the art of theatre but also the art of self-discovery. This workshop has definitely played an essential role in enhancing the capabilities of the Sports and Recreation Committee, Culture and the Arts Committee, and other participants from the department. It goes beyond simply expressing our culture; it also gives us the ability to express our emotions and rights through the medium of art. Through movements and arts of theatre, participants have developed a greater sense of expressiveness and emotional intelligence, forming a deeper connection with the audience. Movies are not just meant for entertainment; they can also bring emotions within.

May the echoes of this successful theatre workshop continue to resonate, applying principles of art to tackle and address societal concerns within our community, eventually captivating the essence of every individual's soul.

Captured by: Nicholle Gabriel, Kristine Leih Concepcion, and Timothy Roy

Sehr häufig wurden wir auf den Philippinen gefragt, was uns am besten gefallen würde. Unsere Antwort war eindeutig, nicht aus Verlegenheit sondern aus Überzeugung - die Menschen. Der Wille der Menschen ihr Wissen, Kenntnisse und ihre ganze Kraft in die Entwicklung von Projekten mit lokalem Bezug einzubringen. Die jungen Menschen der Fakultät für Erziehungswissenschaften und „Cooperativ science“ werden genau dafür ausgebildet. Auch bei Viva Excon 2023 war das die Frage, wie können globale Probleme unserer Welt lokal gelöst werden.

Es fällt uns schwer, uns von den Philippinen zu verabschieden.

Herzlichen Dank an Boyet de Mesa für die Organisation in Manila, Norberto Roldan für die Einladung zu Viva Exconalle, dem Goetheinstitut Manila für die Kooperation und Unterstützung und allen, die diesen Aufenthalt möglich gemacht haben.



Nächste Projekt Yogyakarta Indonesien.



**JOGJACT#1 NEW P-ART SPACE AMMERTAL 2023**

**9 December 2023 – 3PM:** Public Lecture Performance (the lecture traces as the exhibition, the lecture as the opening) by Andreas Hoffmann & Morika Weber  
Moderator: Iwan Wijono, Answering Machine: Smita Kapoor, Manshur Zikri, and Participants

**Teater Garasi/Garasi Performance Institute**  
Jl. Jomogatan No.164B, RW RT. 04, Jomogatan, Ngesihharjo, Kasihan, Bantul, Yogyakarta 55181  
<https://maps.app.goo.gl/4YslXU6zC9e2-jp1A>

Seni (in Indonesian/Art in English) from the sanskrit word "Sani" which means worship, service, donation, request or search with respect and honesty.

Supported by Performances Klub and Teater Garasi/Garasi Performance Institute

**Join Zoom Meeting**  
<https://us02web.zoom.us/j/81998374816>  
Meeting-ID: 819 9837 4816

**9 December 2023 – 7PM:** 'Be a pArt Lab' Online Interaction Performance Art.

CP : Maria Silalahi +62 858 7604 8707